



HESSISCHER LANDTAG

22. 12. 2003

Kleine Anfrage

des Abg. Schäfer-Gümbel (SPD) vom 29.10.2003

**betreffend Einflussnahme des hessischen Innenministers und/oder
Innenministeriums auf ausländerrechtliche Einzelfälle**

und

Antwort

des Ministers des Innern und für Sport

Die Kleine Anfrage beantworte ich wie folgt:

Frage 1. Nimmt der Innenminister und/oder das Innenministerium telefonisch und/oder schriftlich Einfluss (unter anderem durch Nachfragen, Anforderungen von Akten und Sachständen, Verfahrensanweisungen) auf ausländerrechtliche Einzelfälle?

Das Hessische Ministerium des Innern und für Sport führt unter der Leitung des Ministers als oberste Landesbehörde die Fachaufsicht über die hessischen Ausländerbehörden. Dies macht es notwendig, dass z.B. im Rahmen von Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern oder zumeist im Zusammenhang mit Petitionsverfahren Stellungnahmen der Ausländerbehörden telefonisch oder schriftlich angefordert werden. Der Hessische Minister des Innern und für Sport bedient sich für die Erledigung seiner Aufgaben in diesem Zusammenhang regelmäßig der zuständigen Fachabteilung. Teilweise ist auch die Übersendung von Akten erforderlich. Es ist zwingende Aufgabe der Fachaufsicht, dafür Sorge zu tragen, dass die zuständigen Behörden die bestehenden Gesetze einhalten. Zu diesem Zweck sind gegebenenfalls auch fachliche Weisungen notwendig.

Frage 2. In wie vielen Fällen hat der Innenminister oder das Innenministerium seit 1999 Einfluss genommen (bitte die Aufstellung nach Landkreisen aufschlüsseln)?

Frage 3. Auf welche Staatsangehörigkeiten und Volksgruppen bezogen sich die Einflussnahmen im Einzelfall (bitte die Aufstellung nach Landkreisen aufschlüsseln)?

Frage 4. Zu welchem Zeitpunkt sind diese Einflussnahmen erfolgt (bitte die Aufstellung nach Landkreisen aufschlüsseln)?

Das Hessische Ministerium des Innern und für Sport führt keine Statistik, in wie vielen Fällen Stellungnahmen zum Zwecke der Fachaufsicht bzw. der Aufgabenstellung angefordert wurden. Dies gilt auch für die Erteilung von fachlichen Weisungen. Daher können zu diesen Fragen keine Angaben gemacht werden.

Wiesbaden, 3. Dezember 2003

Volker Bouffier